

| | |
|--|--|
| | <p>Objekt: Glasmarke aus Chorin von 1755</p> <p>Museum: Museum für Stadtgeschichte Templin Prenzlauer Tor 17268 Templin 03987 – 2000526 museum@templin.de</p> <p>Sammlung: Glasmarken</p> <p>Inventarnummer: 00383</p> |
|--|--|

Beschreibung

Scherbe mit Marke aus grünem Glas, gestempelt ".D.A. / CHORIN / 1755, Innenkreis aus Linie, korrodiert.

Dieses Glassiegel stammt aus der II. königlichen Glashütte Chorin. Dort wurden von 1747 bis 1772, dem Jahr der Schließung, Bouteillen, runde Fensterscheiben und verschiedene Sorten Trink- und Apothekengläser produziert. Die Initialen "DA" stehen für den Glasmacher Daniel Asmann, der laut Kirchenbuch 1758 mit 56 Jahren als Altmeister der Chorinschen neuen Hütte verstarb. Die Glasmarke ist im Standardwerk zum Thema publiziert (Friese, Glashütten in Brandenburg, 1992, Serie 100, S. 24). Sie gelangte 1957 als Schenkung von Walter Reschke in den Bestand, der sie am ehemaligen Standort der Annenwalder Glashütte gefunden hat. [Katja Daum, Andreas Krotz, Verena Wasmuth]

Grunddaten

| | |
|-------------------|---|
| Material/Technik: | Glas: Grünes Waldglas / ofengeformt, gestempelt |
| Maße: | Dm. innen 2,2 cm; Dm. außen 2,9 cm |

Ereignisse

| | | |
|-------------|------|------------------------------------|
| Hergestellt | wann | 1755 |
| | wer | Glashütte Chorin |
| | wo | Amt Chorin |
| Hergestellt | wann | 1755 |
| | wer | Daniel Asmann (Glasmacher) (-1758) |
| | wo | Amt Chorin |
| Gefunden | wann | 1957 |

wer Walter Reschke (Lehrer)
wo Annenwalde (Templin)

Schlagworte

- Glas
- Glashütte
- Glasmarke